Schriftlicher Bericht

des Ausschusses für Verkehr, Post- und Fernmeldewesen (23. Ausschuß)

über den von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zu dem Protokoll vom 21. Juni 1961 zur Änderung des Abkommens vom 7. Dezember 1944 über die Internationale Zivilluftfahrt (2. Änderung des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt)

— Drucksache IV/396 —

A. Bericht des Abgeordneten Wendelborn

Auf ihrer 13. außerordentlichen Tagung in Montreal im Jahre 1961 hat die Versammlung der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO), deren Mitglied die Bundesrepublik seit dem 8. Juni 1956 ist, beschlossen, durch Änderung des Artikels 50 Abs. a des Abkommens die Zahl der Mitglieder des Rates, der das ständige Organ der Organisation ist, von 21 auf 27 zu erhöhen. Anlaß hierzu war die Zahl der Mitgliedstaaten, die bei Gründung der ICAO 54 betrug und 1961 auf 87 angewachsen war. Diesem Anwachsen der Zahl der Mitgliedstaaten — inzwischen sind es bereits 96 — mußte durch die Erweiterung des Rates Rechnung getragen werden, damit dieser eine angemessene Vertretung der Mitglieder repräsentiert. Die Bundesrepublik Deutsch-

land hat sich für diese Erweiterung des Rates eingesetzt. Der Änderungsbeschluß ist in dem in Drucksache IV/396 abgedruckten Protokoll vom 21. Juni 1961 enthalten. Das Protokoll tritt zwischen den Staaten, die es ratifiziert haben, an dem Tage in Kraft, an dem die 56. Ratifizierungsurkunde bei der ICAO hinterlegt ist.

Der Entwurf des Gesetzes wurde in der 32. Sitzung des Deutschen Bundestages vom 13. Juni 1962 an den Ausschuß für Verkehr, Post- und Fernmeldewesen überwiesen. Der Ausschuß hat den Entwurf am 14. Juni 1962 beraten und einstimmig beschlossen, dem Bundestag die unveränderte Annahme des Gesetzentwurfs zu empfehlen.

Bonn, den 14. Juni 1962

Wendelborn

Berichterstatter

Ausschußantrag umseitig

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen, den Gesetzentwurf — Drucksache IV/396 — unverändert anzunehmen.

Bonn, den 14. Juni 1962

Der Ausschuß für Verkehr, Postund Fernmeldewesen

Dr. Bleiß

Wendelborn

Vorsitzender

Berichterstatter